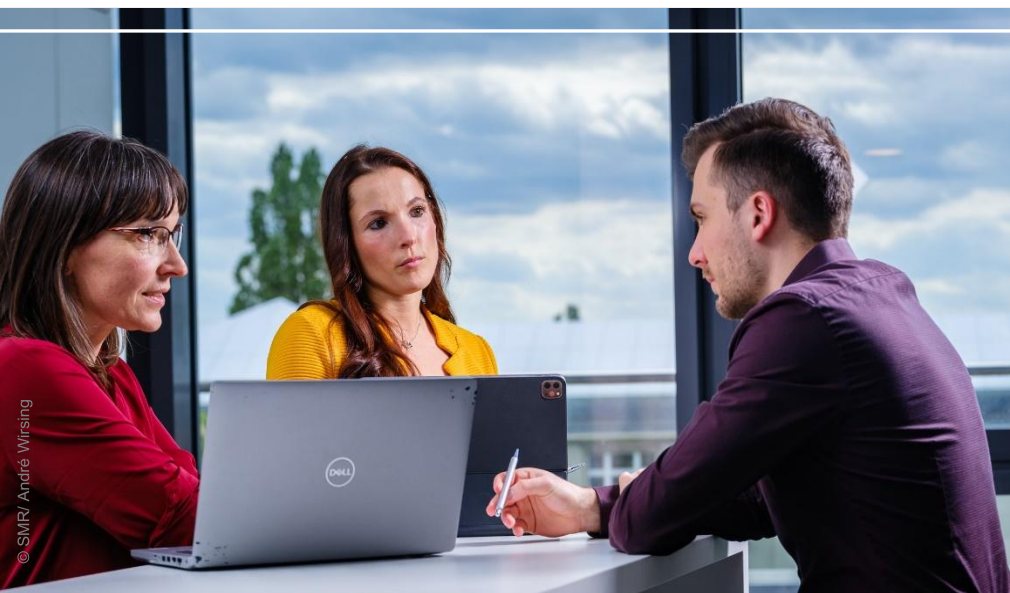


Wir stellen ein!



Bewerbungsfrist:
30. April 2026

Einstellung zum
1. November 2026

Dauer: 2 Jahre

Kennziffer:
05/2026

Einen Baureferendaren/Eine Baureferendarin (m/w/d) in der Fachrichtung Städtebau

beim Sächsischen Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung



Über uns

Im **Sächsischen Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung (SMIL)** gestalten wir dynamisch die Zukunft des Freistaates Sachsen. Als junges innovatives Ressort bieten wir in den Bereichen Strukturwandel und -entwicklung, Regionalpolitik, ländlicher Raum, Stadtentwicklung, Landesentwicklung, Bau- und Wohnungswesen, Denkmalschutz und -pflege, Vermessungswesen sowie Mobilität, Straßenbau und Verkehr vielfältige Einsatzmöglichkeiten. Nähere Informationen zu unseren Aufgabenbereichen finden Sie auf www.smil.sachsen.de.

Das Sächsische Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung ist die Einstellungsbehörde. Die Ausbildung erfolgt sowohl im Freistaat Bayern als auch im Freistaat Sachsen und ist mit Reisetätigkeit zwischen und innerhalb der beiden Bundesländer verbunden.

Mit dem Vorbereitungsdienst als Baureferendar/Baureferendarin (m/w/d) können Sie die Laufbahnbefähigung für die zweite Einstiegsstufe der Laufbahngruppe 2 in der Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik, Schwerpunkt technischer Verwaltungsdienst erwerben. Das Referendariat richtet sich nach der Sächsischen Ausbildungs- und Prüfungsordnung Bau, Straßenwesen sowie Ma-

schinen- und Elektrotechnik (SächsAPO-BauStM-LG2.2) in Verbindung mit der Bayerischen Fachverordnung bautechnischer und umweltfachlicher Verwaltungsdienst (FachV-btuD). Die Ausbildung dauert einschließlich der Staatsprüfung in der Regel zwei Jahre.

Nach bestandener Staatsprüfung tragen Sie den Titel „Regierungsbaumeister/Regierungsbaumeisterin (RegBM)“ (m/w/d) und haben die Möglichkeit in leitender Funktion in der öffentlichen Bauverwaltung zu arbeiten. Dies ermöglicht Ihnen vielfältige und aussichtsreiche Beschäftigungsmöglichkeiten sowohl auf staatlicher als auch auf kommunaler Ebene.



Ein Fundament für Ihre berufliche Zukunft

- Sie lernen die gesamte Bandbreite des staatlichen und kommunalen Planens und Bauens vom Hochbau bis zur Landesentwicklung kennen.
- Sie werden in erstklassigen Fachseminaren auf die Übernahme von Führungsaufgaben im öffentlichen Dienst vorbereitet.
- Sie werden zu einem anerkannten Experten/einer anerkannten Expertin im Bauordnungs- und Bauplanungsrecht mit vertieften Kenntnissen unter anderem in den Bereichen Vergaberecht, Vertragsrecht, Gesellschaftsrecht und Projektsteuerung ausgebildet.



Wir bieten Ihnen

- die Ernennung in ein Beamtenverhältnis auf Widerruf während des Vorbereitungsdienstes mit dem Anspruch auf Anwärterbezüge nach dem Sächsischen Besoldungsgesetz,
- die Übernahme von Reisekosten im Rahmen des Sächsischen Reisekostengesetzes,
- die Möglichkeit, die Zukunft unseres Landes mitzugestalten,
- abwechslungsreiche Tätigkeiten in qualifizierten, engagierten und aufgeschlossenen Teams,
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Jahr, 24. und 31. Dezember arbeitsfrei,
- das Angebot eines Jobtickets.
- Nach erfolgreichem Abschluss der Laufbahnausbildung und Vorliegen der beamten- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen wird eine Übernahme im Beamtenverhältnis auf Probe im Sächsischen Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung angestrebt.

Wie sieht es mit Ihrer Vergütung aus?

Der Anwärtergrundbetrag nach dem Eingangsamt A 13 beträgt derzeit 1.795,10 €.

Bei Vorliegen der Voraussetzungen besteht die Möglichkeit, zusätzlich einen Anwärtersonderzuschlag gemäß VwV Anwärtersonderzuschlag BauStM – derzeit in Höhe von 807,80 € – zu erhalten.



Sie bringen mit

Zum Vorbereitungsdienst kann zugelassen werden, wer:

- über ein abgeschlossenes Master- oder diesem entsprechenden Diplomstudium in den Bereichen Architektur oder Stadtplanung oder
- über ein abgeschlossenes Masterstudium im Bereich Raumplanung/Regionalplanung mit einer Vertiefung im Bereich Städtebau/Stadtplanung oder
- über den Abschluss eines den vorgenannten Abschlüssen gleichwertigen Studiums, über dessen Gleichwertigkeit die Einstellungsbehörde entscheidet, verfügt,
- seine Eignung in einem Auswahlverfahren nachweist,
- die persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf gemäß § 7 BeamtStG und § 4 SächsBG erfüllt,
- nach amtsärztlichem Gesundheitszeugnis über die für die zweite Einstiegsebene der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik erforderliche gesundheitliche Eignung verfügt,
- am 1. November 2026 das 42. Lebensjahr noch nicht vollendet hat und
- über ausreichende deutsche Sprachkenntnisse (Sprachniveau C1) verfügt.

Von Vorteil sind:

- eine mindestens zweijährige Berufserfahrung im Tätigkeitsfeld der o. a. Studienabschlüsse in einem privaten Unternehmen oder im öffentlichen Dienst.

Erwartet werden:

- sicherer Umgang mit den Microsoft-Office-Anwendungen,
- Kommunikations- und Organisationsgeschick,
- Belastbarkeit,
- Flexibilität,
- selbstständiges und sorgfältiges Arbeiten.



Interessiert? Jetzt bewerben!

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Nachweise) unter der Kennziffer 05/2026 als PDF-Datei per E-Mail an bewerbung@smil.sachsen.de. Bitte fassen Sie die Anlagen in einer PDF-Datei (max. 10 MB) zusammen.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Böhm, Telefon 0351 564-50125, zur Verfügung.

Aufgeschlossen für Vielfalt:

Das Sächsische Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung setzt auf ein Arbeitsumfeld, an dem jeder Mensch gleichberechtigt und selbstbestimmt teilhaben kann. Wir freuen uns über Bewerbungen ungeachtet der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, des Alters, der Religion oder der Identität. Wir sind bestrebt, schwerbehinderte Menschen oder ihnen Gleichgestellte besonders zu fördern, achten im Bewerbungsverfahren bei gleicher Eignung auf ihre bevorzugte Berücksichtigung und bitten daher um entsprechende Hinweise in Ihrer Bewerbung.



»Im Einsatz für lebendige Regionen – das ist unser Credo und treibt uns an. Lassen Sie uns gemeinsam im Team des Ministeriums für Infrastruktur und Landesentwicklung Ideen und Projekte umsetzen und für die Menschen im Freistaat da sein: Damit Sachsen eine lebenswerte und attraktive Heimat bleibt!«



Regina Kraushaar

Staatsministerin für Infrastruktur und Landesentwicklung